

Vorlage Nr.: 2021/113

Beschlussvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Bericht	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Mobilität, Feuerschutz und Rettungswesen	Herr Haumann	03.09.2021	3
Kreisausschuss	Herr Haumann	13.09.2021	4
Kreistag	Herr Haumann	29.09.2021	10

Mobilitätswende - Schnellbuslinien

Beschlussvorschlag: Der Kreis Recklinghausen unterstützt, vorbehaltlich der Zustimmung der Städte Dorsten, Datteln und Waltrop, das vom VRR für einen Zeitraum von 10 Jahren geplante, regionale Schnellbuskonzept X-Bus und beteiligt sich hieran mit einem jährlichen Finanzanteil in Höhe von voraussichtlich 0,46 Mio. €. Die Kosten werden aus den Mitteln des Klimapaktes finanziert.

Darstellung des Sachverhaltes:

Die Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR (VRR) hat gemeinsam mit einem Gutachter der SMA und Partner AG ein regionales Schnellbuskonzept (X-Bus Linien) entwickelt, welches insbesondere das Netz des schienengebundenen Personennahverkehrs (SPNV) ergänzen und neue Verbindungen für Orte generieren soll, die nicht an das SPNV-Netz angebunden sind.

Funktionen der X-Bus Linien:

- Neue Direktverbindungen schaffen,
- Realisierung von (schnellen) Querverbindungen zwischen SPNV-Linien,
- Anbindung von schienenfernen Orten an das SPNV-Netz (Zubringerfunktion),
- Neue, schnelle Verbindungen zwischen Städten und relevanten Stadtteilen,
- Schaffung neuer, schneller und umsteigefreier Relationen zu Universitäten und Flughäfen.

Die ursprüngliche Konzeption des VRR beinhaltete Vorschläge für ca. 100 regionale X-Bus Linien im Einzugsbereich des VRR. Auf Basis einer Verkehrssimulation wurde,



Klimpel
Landrat

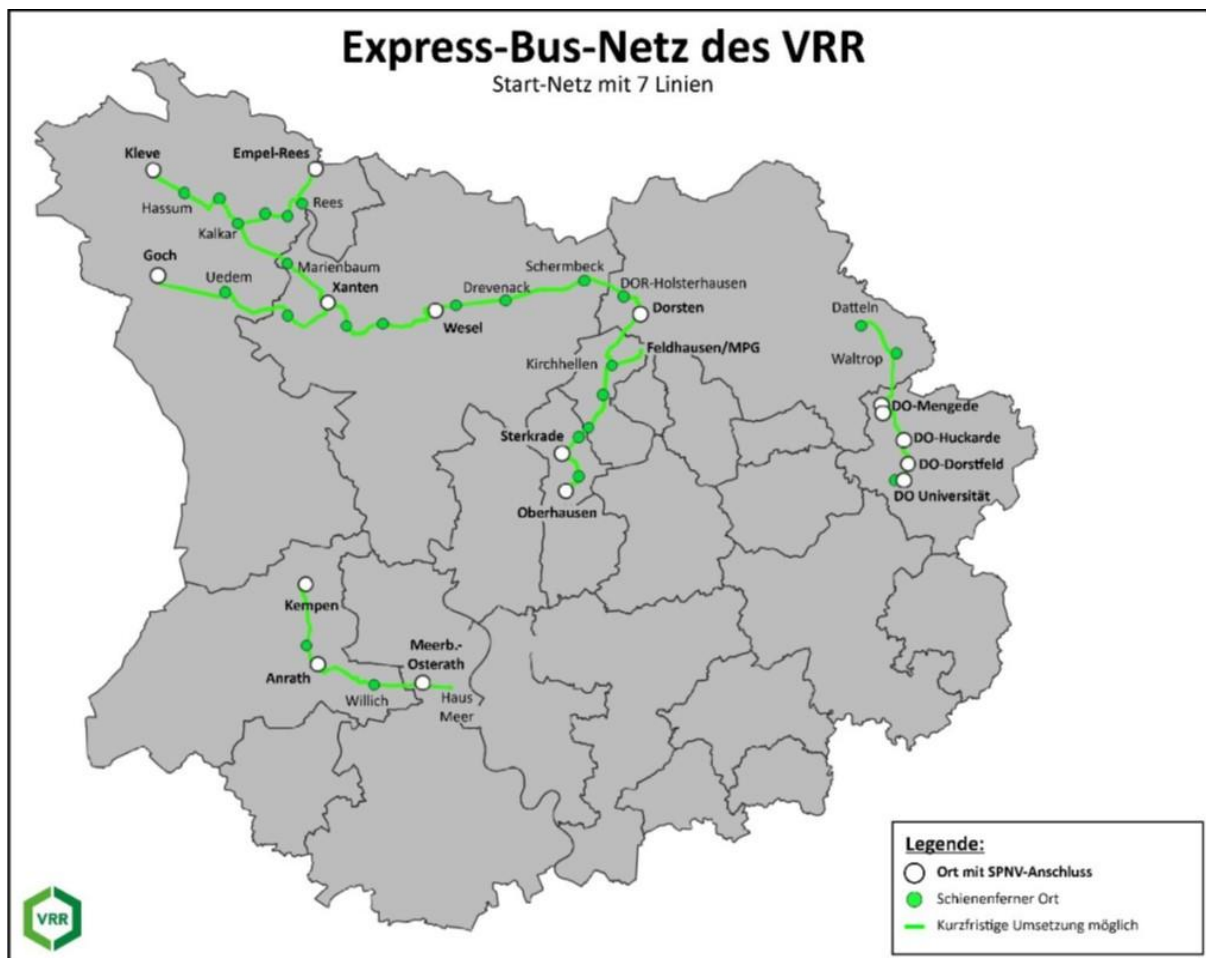


Butz
Kreisdirektor

in Abstimmung mit den kommunalen Aufgabenträgern und Verkehrsunternehmen, im November 2019 das Liniennetz validiert, überarbeitet und im Februar 2020 erneut im Rahmen von Regionalkonferenzen erörtert. Unter Berücksichtigung von zahlreichen Modifizierungs- und Streichungsvorschlägen wurde die Durchführung einer Fahrgastprognose Ende 2020 vorbereitet. Diese ergab, dass 80 der angedachten Linien grundsätzlich in einem Bereich oberhalb von 300 bis 400 Fahrgästen pro Tag liegen, was dem Fahrgastaufkommen von kleineren und mittleren SPNV-Linien entspricht. Ziel der Linienauswahl für eine erste Inbetriebnahme war es, nicht die heute schon gut genutzten Linien mit neuen Fahrzeugen zu bestücken, sondern gezielt schienenferne Orte besser anzubinden und einen möglichst guten Effekt bei der Verlagerung von Fahrgästen in den ÖPNV zu erzielen. Neben dem Kriterium der neu zu gewinnenden Fahrgäste wurde u.a. auch Wert auf eine regionale Ausgewogenheit des Schnellbusangebotes gelegt. Die heute bestehenden Schnellbuslinien wurden bei der Erstellung des X-Bus Konzeptes berücksichtigt.

Aufgrund der überschaubaren finanziellen Mittel empfiehlt der VRR in einem ersten Schritt, eine Auswahl von sieben neuen, räumlich ausgewogenen X-Bus Linien zu realisieren. Für diese wurde eine detaillierte Ausgestaltung inklusive aller Haltestellen, Linienverläufe und eines fahrtenscharfen Angebotsfahrplans erstellt:

- X-Bus 05: Wesel – Schermbeck – Dorsten
- X-Bus 13: Datteln – Waltrop – Mengede – DO-Universität
- X-Bus 27: Kleve – Kalkar – Xanten – Wesel
- X-Bus 28: Goch – Uedem – Xanten – Wesel
- X-Bus 32: Kleve – Kalkar – Rees – Empel-Rees
- X-Bus 42: Oberhausen Hbf. – Kirchhellen – Dorsten - / -Moviepark
- X-Bus 49: Kempfen – Anrath – Willich – Meerbusch-Osterrath – Haus Meer



Die X-Bus Linien sollen werktags im 30 Minuten Takt, abends und am Wochenende im 60 Minuten Takt ein attraktives Angebot zum Umstieg auf den Umweltverbund darstellen. Insgesamt beläuft sich die kalkulierte Kilometer-Mehrleistung in Summa auf 2.742.000 km/Jahr.

Die Aufgabenträgerschaft für die neuen X-Bus Linien soll im Kontext zu den bestehenden Regelungen bei den bisherigen Aufgabenträgern verbleiben. Der Kreis Recklinghausen ist als ÖPNV-Aufgabenträger finanziell bei den X-Bus Linien 05, 13 und 42 im Rahmen der Umlage beteiligt.

Die anfallenden Zusatzkosten werden vom VRR abzüglich der Einnahmeprognose und abzüglich des VRR-Zuschusses für die Umsetzung dieser sieben X-Bus Linien zwischen 4,5 Mio. € und in einem worst-case Szenario mit 6,5 Mio. € kalkuliert. Zur Finanzierung steuert das Land Nordrhein-Westfalen 1,25 Mio. € Fördermittel bei.

Die Vestische Straßenbahnen GmbH rechnet für die Umsetzung des X-Bus Konzeptes (X-Bus 13 und X-Bus 42) auf Basis von Mittelwerten der VRR-Kalkulation mit einem zusätzlichen Finanzbedarf seitens des Kreises Recklinghausen in Höhe von 0,411 Mio. € jährlich. Für den X-Bus 05 kalkuliert die DB Regio Bus NRW (BVR) einen Finanzaufwand in Höhe von jährlich 0,049 Mio. € seitens des Kreises Recklinghausen.

In Summa ergibt sich für den Kreis Recklinghausen ein kalkulierter, jährlicher Eigenanteil in Höhe von 0,46 Mio. €. Die neuen X-Bus Linien sollen in das VRR-Finanzierungssystem integriert werden.

Die Laufzeit der sieben X-Bus Linien orientiert sich an der Finanzierungszusage des Landes NRW und wird vorerst bis 2031 festgelegt. Eine Überprüfung der Verkehrsentwicklung / Nachfrage soll alle vier Jahre erfolgen.

Ein hoher Standard an die barrierefreie Haltestelleninfrastruktur wird von allen Beteiligten unterstützt und soll spätestens nach einer Übergangsfrist umgesetzt werden. Eine Anschlussplanung an das bestehende SPNV-Netz wurde bei der Erstellung der X-Bus Fahrpläne berücksichtigt.

Am 24. Juni 2021 hat der VRR einen Vorbehalts-Beschluss zum X-Bus Konzept verabschiedet. Eine finale Beschlussfassung in den kommunalen Gremien soll im September / Oktober 2021 getroffen werden. Die Umsetzung ist in 2022 vorgesehen.

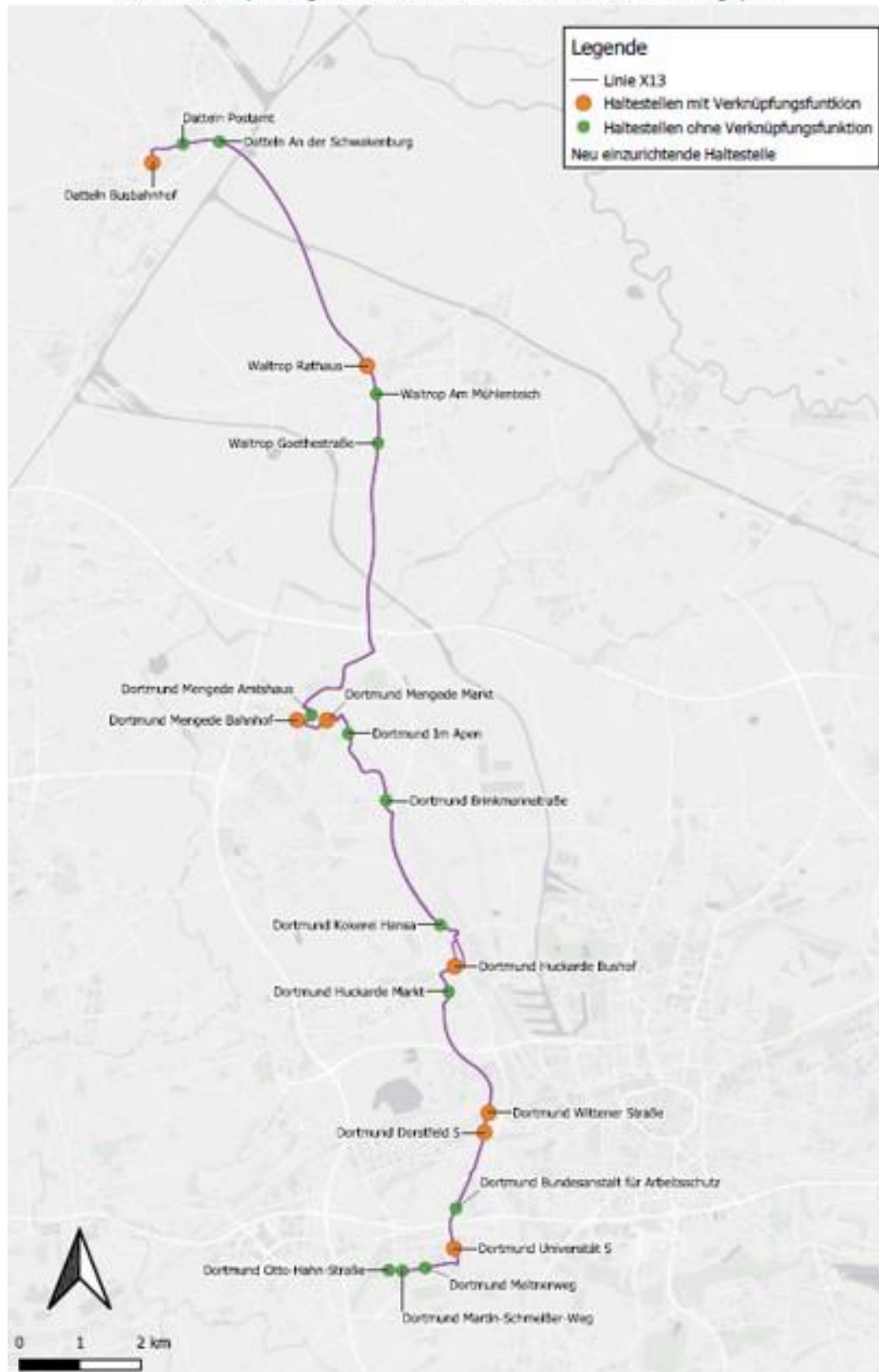
Relevanz für den Klimaschutz:

☐ Keine unmittelbaren Auswirkungen	☒ Positive Auswirkungen	☐ Negative Auswirkungen
Begründung: Durch die Attraktivitätssteigerung des ÖPNV wird eine Verlagerung des Modal Split weg vom Verbrennungsmotor hin zum ÖPNV forciert.		

X-Bus Linie 13: Linienlänge 28 km, Fahrtzeit 63 Min.

Linienverlauf "X13"

Datteln - Waltrop - Mengede - Huckarde - Dorstfeld - Universität - Technologiepark



X-Bus Linie 42: Linienlänge 28 km, Fahrtzeit 55 Min.

